



Landratsamt Böblingen, Postfach 1640, 71006 Böblingen

**Der Landrat**

**Dezernent**

Andreas Wiedmann  
Telefon 07031-663 1355  
Telefax 07031-663 1962  
a.wiedmann@lrabb.de  
Zimmer A 432

22. Juni 2011

**K 1014 – Sanierung Würmbrücke Merklingen**

Anlagen: Wertungsvermerk  
Sanierungsgutachten Ingenieurbüro Leonhardt  
und Partner GmbH

**I. Vorlage** an den

Umwelt- und Verkehrsausschuss  
zur Beschlussfassung

am 11.07.2011

**II. Beschlussantrag**

Die Kreisverwaltung wird beauftragt, die Sanierungsarbeiten an der K 1014, Würmbrücke, in Weil der Stadt-Merklingen, gemäß dem Vergabevorschlag des Amtes für Straßenbau vom 22.06.2011, an die Firma BSN GmbH & Co. KG, Reutlingen, zum Angebotspreis von 251.767,09 € zu vergeben.

**III. Begründung**

Zur Überführung der Kreisstraße K 1014 über die Würm in Merklingen wurde im Jahr 1956 die Würmbrücke errichtet. Die Stützweite beträgt 9,55 m; die Fahrbahnbreite beträgt 5,90 m. Im Fahrbahnbereich wurde im Rahmen einer Instandsetzung im Jahr 1989 die Abdichtung erneuert.

Bei der letzten Hauptprüfung und der letzten einfachen Prüfung nach DIN 1076 wurden diverse Schäden festgestellt, die die Standsicherheit, Verkehrssicherheit und Dauerhaftigkeit beeinträchtigen. Zudem sind die Kappen in einem unzureichenden Zustand und für den an der K 1014 verlaufenden Gehweg nicht ausgelegt, zu schmal.

Nach eingehenden Untersuchungen mehrerer Sanierungskonzepte hat sich das Amt für Straßenbau für einen Teilersatzneubau als nachhaltigste Lösung entschieden. Bei dieser Variante wird der vorhandene Überbau komplett abgebrochen und durch einen neuen Überbau (als Stahlbetonplattenbrücke) ersetzt. Die vorhandenen Widerlager und die vorhandene Gründung werden zum Großteil weiter genutzt.

In diesem Zuge kann auf einer Seite die Kappe so ausgebaut werden, dass die Mindestbreite von 1,50 m für einen Gehweg – der hier auch als Schulweg genutzt wird – erreicht werden kann.

Das Amt für Straßenbau des Landkreises Böblingen hat die Sanierungsarbeiten an der Würmbrücke am 29.04.2011 öffentlich ausgeschrieben.

Zur Angebotseröffnung am 24.05.2011 wurden insgesamt 3 Angebote eingereicht. Die Angebotssummen für die ausgeschriebenen Leistungen liegen zwischen 251.767,09 € und 322.661,37 €. Hierbei hat die Firma BSN GmbH & Co. KG, Reutlingen, das günstigste Angebot abgegeben. Das Angebot ist vollständig. Es wurden alle Preise eingetragen sowie alle Erklärungen, Unterschriften und geforderten Unterlagen abgegeben. Der Angebotspreis der Firma BSN GmbH & Co. KG ist angemessen.

Die Nachprüfungen des Amtes für Straßenbau haben ergeben, dass die Firma BSN fachkundig und leistungsfähig ist und die notwendige Sicherheit für die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen bietet. Einträge bei der Melde- und Informationsstelle für Vergabesperrn beim Regierungspräsidium Karlsruhe liegen nicht vor.

Der Zuschlag kann daher zum Angebotspreis von 251.767,09 € an die Firma BSN GmbH & Co. KG, Reutlingen, erteilt werden.

Der Beginn der Sanierungsarbeiten ist für Anfang August 2011 vorgesehen. Die Fertigstellung ist bis spätestens Ende November 2011 geplant. Es wird beabsichtigt während der Bauzeit für die Fußgänger eine Behelfsbrücke aufzustellen.

Die Erhaltungsmaßnahme ist im Haushalt 2011 des Landkreises (Anlage 6a) finanziert.



Roland Bernhard